



Mitteilung

Amt: Schulverwaltungs-, Kultur- und Sportamt
Vorl.Nr.: M/2011/0483
Datum: 01.02.2011

TOP: _____
Anlage Nr.: _____

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Schule, Sport und Städtepartnerschaften	24.02.2011	öffentlich

Tagesordnung

Schule in der Geisbach - Förderschule mit Förderschwerpunkt Lernen;
Ganztagsbetrieb

Mitteilungstext

In der Vergangenheit hat die Stadt Hennef als Schulträger der Schule in der Geisbach. wiederholt die Umwandlung dieser Schule in eine Ganztagsschule beantragt. Diesen Anträgen wurde jedoch nicht stattgegeben. Unabhängig davon hat die Schule nun im vergangenen Schuljahr 2009/2010 den Ganztagsunterricht teilweise eingeführt. Der Ganztagsunterricht wurde dabei verbindlich an 2 Tagen (Montag und Donnerstag) eingerichtet. Die Konzeption des Ganztags beinhaltet eine Rhythmisierung des Tages und ist ein verpflichtendes Angebot für die Schüler. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Berufsorientierung der Schülerschaft, um ihnen so bestmögliche Chancen zur Berufsqualifizierung geben zu können.

Um den Ganztagsbetrieb sicherzustellen und neben dem Lehrpersonal auch andere Professionen einzubinden, hat die Schule verschiedene Finanzierungsquellen erschlossen, die jedoch zum Teil weggefallen sind. Die verbleibenden Finanzierungsmöglichkeiten (Programm Geld oder Stelle) reichen nicht aus, um das Ganztagsangebot in der Breite und bisherigen Qualität aufrecht zu halten. Die Finanzierungslücke beläuft sich im Jahr derzeit auf 11.880 €.

Aufgrund der bestehenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung wurde mit Vertretern der beteiligten Kommunen (Eitorf, Neunkirchen-Seelscheid Ruppichteroth und Much) die Thematik eingehend erörtert. Alle waren sich einig, dass die Einrichtung des Ganztagsbetriebs gerade für die Schülerschaft der Förderschule sinnvoll und daher unterstützt werden muss. Alle Kommunen haben sich bereit erklärt, die erforderlichen Kosten anteilig im Verhältnis der Schülerzahlen zu tragen. Finanziert wird dieses Projekt im laufenden Jahr durch eingesparte Mittel aus 2010. In den kommenden Haushaltsjahren müssen entsprechende Mittel in den Haushalt eingestellt werden.

Hennef (Sieg), den 03.02.2011
Im Auftrag

Joerdell